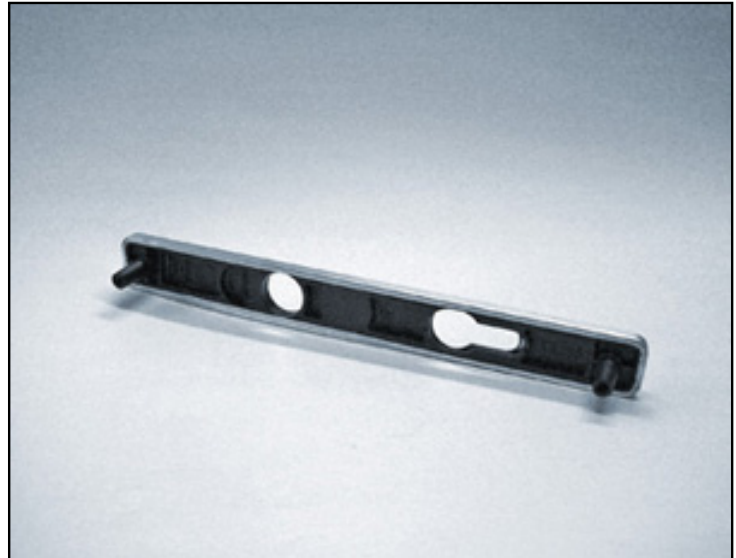


### EPIC Polymers: Kunststoff mit homogenem Fasergerüst ersetzt Zinkdruckguß für Türbeschläge

Traditionell wird im Bereich Tür- und Fensterbeschläge Zinkdruckguß eingesetzt. Durch die rasante Preissteigerung von Druckgußlegierungen kommt der Teilepreis immer mehr unter Druck. Eine Kostenreduktion durch den Einsatz von Kunststoff war lange Zeit, vor allem aufgrund der zu geringen Scher- und Biegefestigkeit der Werkstoffe, nicht möglich.

Die STRATOR C-Reihe von EPIC Polymers ([www.epicpolymers.com](http://www.epicpolymers.com)) eröffnet neue Möglichkeiten für dieses Marktsegment. Durch die verwendete STRATOR Technologie formt sich während des Spritzgießens ein homogenes Fasergerüst, welches neben hervorragenden mechanischen Eigenschaften eine um 50% höhere Scherfestigkeit aufweist als konventionell verstärkte Kunststoffe.



Erste Anwendungsgebiete sind Türbeschläge aus STRATOR C (**Bild**). Die Gewindeausreißkraft soll mindestens 3.000 N betragen. Herkömmliche 50-60% glasfaserverstärkte Polyamide erzielen hier eine maximale Ausreißkraft von ca. 1.500 N. STRATOR C hingegen soll nach Anbieterangaben aufgrund seiner hohen Scherfestigkeit eine Ausreißkraft von 3.200-3.700 N erreichen.

Jörg Konrad, Sales Director von EPIC Polymers, kommentiert: „Diese hohe Scherfestigkeit erbrachte unseren Kunden eine wesentliche Kosteneinsparung ohne Verlust der mechanischen Leistung im Endprodukt.“

**Epic Polymers Ltd., Schotten**